

Maßnahme		Aufwertung Burggraben	A3
Priorität	I		
Kostenansatz	Planung: rd. 190.000 € Investition: rd 950.000 € Beteiligung: rd. 6.000 € (siehe Kostenschätzung im Anhang)		
Mitteluordnung	b, f		
Akteur	Stadt		
Handlungsfelder	Öffentlicher Raum, Innen- stadt Bensberg, Verkehr und Mobilität		
Projekt- beschreibung	<p>Der Burggraben wird optisch wie funktional aufgewertet. Die bestehenden Wegeverbindungen sind vor dem Hintergrund der Barrierefreiheit zu prüfen und zu verbessern. Die obere und untere Etage werden besser miteinander verknüpft. Die Eingänge zum Burggraben werden aufgewertet, Teile der vorhandenen Bepflanzung weichen zu Gunsten der Schaffung von Sichtbeziehungen und um die Wirkung als Angsträum zu reduzieren. Der Burggraben bedarf darüber hinaus einer besseren Beschilderung und einer Beleuchtung, um auch in den Abendstunden eine sichere Nutzung und Orientierung zu gewährleisten. Das Aufstellen einer ansprechenden Außenmöblierung und einer daraus resultierenden Schaffung von Aufenthaltsqualität trägt zur Belebung der Fläche bei. Der dort befindliche Spielplatz ist unter Wahrung der Historie des Ortes aufzuwerten, um auch langfristig als Spielmöglichkeit zur Verfügung zu stehen. Als Ergebnis der verwaltungsinternen Spielflächenplanung wird für den Spielplatz im Bereich Burggraben ein Thema identifiziert und mit Beteiligungsformaten (in erster Linie mit Kindern) vertieft. Hierfür wurde ein separater Kostenansatz berücksichtigt.</p> <p>Die Aufwertung des Burggrabens erfolgt in Einzelmaßnahmen. Für das Jahr 2017 sind die Entwurfsplanung, die Herrichtung der Burgmauer sowie eine altstadtgerechte Straßenbeleuchtung vorgesehen. Im darauffolgenden Jahr werden sodann die Freiflächen und der Spielplatz gestaltet. Letztlich wird 2019 auch die Umfahrt umgestaltet und der Burggraben zu einem attraktiven öffentlichen Raum.</p> <p>Im Rahmen der Umsetzung sind die Maßnahmen »Beleuchtungskonzept« und »Beschilderungskonzept« sowie die Maßnahme M-5-04 des Denkmalpflegeplanes zu berücksichtigen.</p>		

